



Proyecto IJATZ

Asociación Becaria
Proyecto Ija'tz
Programa de Becas
Guatemala
13 Calle 10-50, zona 1
01001 Guatemala
Tel/Fax 00502-2232 6937
00502-2253 5662
Mail: proyectoijatz@hotmail.com

Samenkorn e. V.
Stipendienwerk
Guatemala
Jockuschstr.12
58511 Lüdenscheid
Tel. 02351 / 43 36 63
Fax 02351 / 43 32 26
Mail: samenkorn@hotmail.com
www.stipendienwerk-guatemala.de

Rundbrief Nr. 72 - Dezember 2017

Lüdenscheid, 7.12.2017

Liebe Freundinnen und Freunde von „Samenkorn“!
Unterwegs zum Kind

Eine junge Frau
traut dem geflügelten Wort
wird empfänglich für das Unbegreifliche
mit den Augen eines Kindes

Ein Mann voller Pläne
die im Traum schon zerbrechen
verzichtet auf Begreifen
vertrauensschlig wie ein Kind

Hirtin in Nachtbereitschaft
Melodie liegt in der Luft
noch ergreifender
als ein Lied aus Kindertagen

Himmelsgelehrte aus dem Orient
tausend und eine Nacht lang
greifen sie schon nach den Sternen
knien ergriffen vor einem Kind

Ein Gedicht von Andreas Knapp. Er ist Priester in Leipzig und kümmert sich um Strafgefangene und syri-

sche Flüchtlinge. Weihnachten wird bei ihnen ganz nah: Eine junge Frau mit Engelskontakt („geflügelten Worten“). Ein Mann, Josef, der sich aufs Unbegreifliche einlassen kann. Hirten in der Nacht, denen die Botschaft die Sprache verschlägt. Und Sterndeuter, Weise (aus Syrien oder Irak?), die anbetend auf die Knie fallen. Sie alle: konfrontiert mit einem Kind...

Dieses Kind ist hineingestellt in die dunkle Nacht. Es ist die Dunkelheit, die auch über dem Heute liegt - trotz allem Lichterglanz und allem „Greifen nach den Sternen“! Aber Maria, Josef, die Hirten und die Weisen sind „vertrauensselig“; im Dunkeln ahnen sie das Licht. Im Kind sehen sie das Licht. Herzen, Augen, Ohren sind offen für den Gott, der sich in diesem Kind zeigt und schenkt. Wenn seine Menschenfreundlichkeit ansteckend wird, dann „zündet“ Weihnachten...

Andreas Knapp erzählte uns in Länderscheid davon, was die syrisch-orthodoxen Flüchtlinge aus Mossul und den IS-Gebieten hinter sich haben - sie können es sich vorstellen ... Aber sie überlassen sich nicht den schlimmen Erfahrungen vom einst („der Nacht“). Sie sind „vertrauensselig“ auf Gottes Frieden und ein besseres Morgen - ähnlich wie unsere jungen Leute bei „Samen Korn“ in Guatemala, die „die Nacht zum Tag machen“ und zuversichtlich ihr Leben gestalten - auch mit Ihrer Hilfe!

Ihnen allen herzlichem Dank und gesegnete, hoffnungsvolle Weihnachtstage!

Für den Vorstand von „Samen Korn“, Joh. Broxermann

Absolventen 2018

Wir freuen uns sehr, dass in diesem Jahr 14 unserer Stipendiatinnen und Stipendiaten erfolgreich ihren Bildungsabschluss (Fachabitur mit Berufsausbildung) gemacht haben. Die Absolventinnen und Absolventen in diesem Jahr sind:

-Sara Migdalia Mente Chocojay aus Tecpán;
Fachabitur und Ausbildung zur Näherin.

-Lidia Esperanza Ajxup López aus Cantel;
Fachabitur und Ausbildung zur Vorschullehrerin.

-Mayra de León Santiago aus Nebaj;
Fachabitur und Ausbildung zur Vorschullehrerin.

-María Cecilia Sis Luis aus Rabinal;
Fachabitur und Ausbildung zur Buchhalterin.

-Leticia Yac Sacalxot aus Cantel;
Fachabitur mit Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre.

-Edgar Alberto Calel Cac aus Chicamán;
Fachabitur mit Schwerpunkt Umwelt und natürliche Ressourcen.

-Manuel Efraín Muz Osorio aus Santa María Chiquimula; Fachabitur mit Schwerpunkt Umwelt und natürliche Ressourcen.

-Kevin Ronaldo Yat Tay aus Tecpán;
Fachabitur und Ausbildung zum Automechaniker.

-Ashley Areli Salpor Hernández aus Tecpán;
Fachabitur und Ausbildung zur Sekretärin.

-Myriam Yesenia Cun Apen aus San José Poaquil;
Fachabitur und Ausbildung zur Krankenpfleger-assistentin.

-Baltazar de Baltazar Matías aus San Mateo Ixtatán;
Fachabitur und Ausbildung zum Vorschullehrer.

-Mario Alexander Carillo Cón aus Santa María Ixtahuacán; Fachabitur und Ausbildung zum Buchhalter.

-María Sales López aus San Martín Sacatepéquez;
Fachabitur mit Schwerpunkt Grundschulpädagogik.

-Alejandro Cac aus Chicamán;
Fachabitur mit Schwerpunkt EDV.

Fast alle wurden drei Jahre von Ija'tz gefördert und haben in dieser Zeit sich persönlich weiter entwickelt. Besonders erfreut hat uns die Tatsache, dass zwei von ihnen (Kevin und Myriam) bereits unmittelbar eine Festanstellung gefunden haben. Beide erhielten einen Arbeitsvertrag in ihrem Praktikumsbetrieb bzw. Krankenhaus. Leider fanden bis zum Redaktionsschluss dieses Rundbriefs noch nicht alle

Abschlussfeiern statt, und so können wir Ihnen an dieser Stelle nur einige Fotos präsentieren:

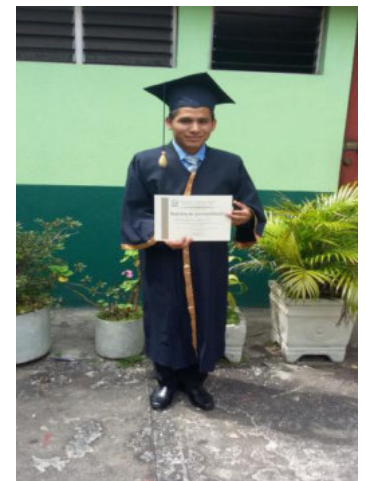


Lidia Ajxup mit Familie

Sara Mente



Baltazar Matías



María Sales



Leticia Sacalxot (rechts)

Universitätsabschlüsse

In diesem Jahr können wir auch drei Universitätsabschlüsse vermelden:

Jorge Alfredo Canil Pablo (Foto rechts unten) und **Romario Pablo Canil** (Foto links unten), beide aus kleinen Dörfern in der Nähe von Chichicastenango/Quiché, sind eine der ersten Jahrgänge von Grundschullehrern, die einen Universitätsabschluss erlangen, der seit der Bildungsreform im Jahr 2012/2013 Voraussetzung zum Unterrichten ist. Leider gab es unlängst ein Urteil des Obersten Gerichtshofes, das diese Reform in Teilen aussetzt und dazu führen könnte, dass sie wieder zurückgenommen wird.



Mateo Marcos Lucas aus Nentón/Huehuetenango wird bis Weihnachten seine Ausbildung zum Krankenpfleger an der Universität Galileo erfolgreich abgeschlossen haben. Die offizielle Abschlussfeier findet aber erst zu Beginn des neuen Jahres statt.

Zum Tod von Dr. Oscar Rolando Ortiz Calderón

Am 1. November verstarb völlig unerwartet unser langjähriges Ija'tz-Vorstandsmitglied Dr. Oscar Rolando Ortiz Calderón. Er wurde 73 Jahre alt. Die Beisetzung fand am 2.11. auf dem Friedhof Las Flores in Mixco statt.



Rolando war seit mehr als 15 Jahren Vereinsmitglied von Ija'tz und über viele Jahre bis zu seinem Tod Schriftführer des Vorstandes. Als Zahnarzt behandelte er Stipendiatinnen und Stipendiaten

kostenlos. Er hatte eine sehr positive Lebenseinstellung und eine sehr herzliche Art. Er war immer zu einem Scherz aufgelegt und konnte eine Gesellschaft über Stunden mit seinen Witzen und Anekdoten unterhalten. Ausserdem war er der Leichtathletik sehr verbunden. Seine Disziplin, die er noch drei Tage vor seinem Tod ausübte, war das Speerwerfen. Er war sogar einige Jahre Mitglied des Nationalen Olympischen Komitees von Guatemala. Unser Proyecto Ija'tz verliert eine wichtige Säule, einen guten Freund, einen Weggefährten und Mitstreiter für Bildungschancen junger Menschen in Guatemala. Dies war ihm eine Herzenssache. Wir fühlen mit den nächsten Angehörigen, seiner Frau Rosa Amanda und seinen drei Töchtern samt Familien. Möge er in Frieden ruhen.



(von links nach rechts, Reihe vorne: Irma Rodríguez, Alicia Simón, Juana Maldonado; hintere Reihe: Christian Stich, Alfredo Ixim)

Das gesamte Ija'tz-Projektteam in Guatemala wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2018!



Kontoverbindungen

Samenkorn e.V.

Volksbank im Märkischen Kreis

BLZ: 44761534 – Konto: 190557300
IBAN: DE64447615340190557300
BIC: GENODEM1NRD

Volksbank Jever

BLZ: 28262254 – Konto: 1179006003
IBAN: DE21282622541179006003
BIC: GENODEF1JEV

